

Warum die Inklusion von W- und E-Kindern so nicht gelingen kann (Praxisbericht)

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 2. März 2019 19:42

Offtopic, aber an der Stelle muss ich einmal einwerfen, dass ich die Bremer Bezeichnung "Wahrnehmung und Entwicklung" für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung / Geistigbehindertenpädagogik für sehr unpassend halte. Wahrnehmungsstörungen finden sich bei Kindern aus dem gesamten Begabungsspektrum. Die Entwicklung (in zumindest einem Entwicklungsbereich) ist auch bei allen Kindern mit SPF beeinträchtigt. Insofern ist das ganze relativ nichtssagend - aber das soll es wohl auch sein. Noch dazu erschwert es die Kommunikation; beim Lesen nur der Überschrift dachte ich bei "E-Kindern" logischerweise an solche mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung und fragte mich, was denn W-Kinder sein sollen ...